

Jahresbericht

LI DATA INTELLIGENCE EUROPE
(vormals: LI DATA INTELLIGENCE FUND)

1. November 2020 bis 31. Oktober 2021

OGAW-Sondervermögen



Jahresbericht

Tätigkeitsbericht

Anlageziel

Der LI DATA INTELLIGENCE EUROPE (vormals: LI DATA INTELLIGENCE FUND) ist ein Aktienfonds mit Fokus auf liquide Aktien. Das Anlageziel des Fonds ist es, eine positive Rendite zu erzielen.

Anlagestrategie und Anlageergebnis

Der Fonds wird aktiv gemanagt und orientiert sich nicht an einer Benchmark.

Der Investmentansatz des LI DATA INTELLIGENCE EUROPE basiert auf der Analyse von großen Datenmengen (Big Data), für deren Auswertung auch spezielle Softwareprogramme („Künstliche Intelligenz“) eingesetzt werden. Diese Informationen werden mit anderen Faktoren wie zum Beispiel Wertpapierkursen kombiniert und daraus Handelsindikatoren abgeleitet. Auf Grundlage dieser Handelsindikatoren werden in einem quantitativen Ansatz hochautomatisiert Handelssignale generiert, auf deren Grundlage das Portfoliomanagement die Investitionsentscheidungen trifft. Durch die Einschränkung des Investmentuniversums auf liquide europäische Aktien ist eine hohe Liquidität der im Fonds enthaltenen Titel sichergestellt. Das Netto-Aktien-Exposure des Fonds wird kostengünstig über liquide, börsengehandelte Index-Futures gesteuert. Außerdem kann der Fonds bis zu 10 % seines Volumens in Aktien-ETFs investieren.

Der Fonds konnte an der positiven Wertentwicklung an den Aktienmärkten in den ersten vier Monaten des Berichtszeitraums partizipieren. Der abrupte Wechsel in eine lange, sehr schwankungsarmen Periode von April bis August 2021 war für die Handelsindikatoren schwerer zu greifen und führt im Ergebnis dazu, dass Entwicklungen teilweise falsch interpretiert wurden. Dies war der Performance des Fonds abträglich. Das Fehlen von nennenswerten Korrekturen im Berichtszeitraum hat ebenfalls dazu geführt, dass ein Investmentansatz, der auf Risikominimierung abzielt, auf ein schwieriges Investmentumfeld getroffen ist. Im Oktober 2021 konnte der Fonds

wieder am Aufwärtstrend der Märkte partizipieren, wobei sowohl die Aktienselektion als auch das Exposure-Management positive Wertbeiträge beisteuerten.

Der Fonds erzielte im Berichtszeitraum eine Performance von -1,93 % in der Anteilklasse P (t) und von -1,37 % in der Anteilklasse I (t). Die Volatilität lag bei 6,81 % für die Anteilklasse P (t) und 6,82 % für die Anteilklasse I (t).

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Marktpreisrisiken

Aktienrisiken

Durch die Investition in europäische Aktien ist das Sondervermögen sowohl allgemeinen als auch spezifischen Aktienrisiken ausgesetzt. Die spezifischen Aktienrisiken werden durch Diversifikation in eine Vielzahl von Einzelwerten gesteuert und begrenzt. Die Steuerung der allgemeinen Marktrisiken erfolgt durch den Kauf und Verkauf von Aktien-Index-Futures. Im Berichtszeitraum wurde das Aktien-Exposure mit Futures hauptsächlich reduziert.

Währungsrisiken

Zum Berichtsstichtag war das Fondsvermögen nur in Euro investiert, Fremdwährungsrisiken bestanden damit nicht.

Zinsänderungsrisiken

Als Aktienfonds war das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Anleihen investiert und somit keinen nennenswerten Zinsänderungsrisiken ausgesetzt.

Adressenausfallrisiken

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungszahlungen der Einzelinvestments in Renten. Bei Aktienfonds spielen diese Risiken eine untergeordnete Rolle. Weitere Risiken ergeben sich durch die Anlage liquider Mittel bei Banken, die jedoch den jeweiligen organisierten Einlagensicherungsmechanismen unterliegen.

Liquiditätsrisiken

Das Sondervermögen war überwiegend in liquiden europäischen Standardwerten investiert. Investitionen erfolgten ausschließlich in börsennotierte Gesellschaften. Aufgrund der breiten Streuung und der hohen Liquidität der erworbenen Aktien ist davon auszugehen, dass die Positionen bei Liquiditätsbedarf zu einem angemessenen Kurs verkauft werden können.

Operationelle Risiken

Für die Überwachung und Steuerung der operationellen Risiken des Sondervermögens sind entsprechende Maßnahmen ergriffen worden.

Risiken infolge der Pandemie

Durch das Sars-CoV-2-Virus, das sich weltweit ausgebreitet hat, sind stärkere negative Auswirkungen auf bestimmte Branchen nicht auszuschließen, die teilweise zu Ausfällen führen könnten (Kreditrisiko) und somit sowohl direkt als auch indirekt die Investments im Fonds betreffen könnten.

Ergänzende Angaben nach ARUGII

Der Fonds bildet weder einen Wertpapierindex ab, noch orientiert sich die Gesellschaft für den Fonds an einem festgelegten Vergleichsmaßstab. Das Fondsmanagement entscheidet nach eigenem Ermessen aktiv über die Auswahl der Vermögensgegenstände unter Berücksichtigung von Analysen und Bewertungen von Unternehmen sowie volkswirtschaftlichen und politischen Entwicklungen. Es zielt darauf ab, eine positive Wertentwicklung zu erzielen.

Aus den für das Sondervermögen erworbenen Aktien erwachsen Abstimmungsrechte in den Hauptversammlungen der Portfoliogesellschaften (Emittenten) und teilweise andere Mitwirkungsrechte. Die Engagement Policy der Ampega Investment GmbH enthält allgemeine Informationen über die verantwortungsvolle Ausübung dieser Rechte, auch zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Portfoliogesellschaften.

Liegen der Talanx Investment Group keine unternehmensspezifischen Informationen vor, die eine Teilnahme an der Hauptversammlung notwendig machen, so nimmt die Talanx Investment Group in aller Regel Abstand von der persönlichen Teilnahme durch Vertretungsberechtigte. Die Talanx Investment Group unterhält ein hausinternes Komitee zur Prüfung

und Entscheidungsfindung zur Stimmrechtsausübung in allen signifikanten Portfolio-Gesellschaften. Das sogenannte Proxy-Voting-Komitee folgt bei der Stimmrechtsausübung maßgeblich den in der Anlagestrategie festgelegten Zielen und berücksichtigt bei der Analyse von Beschlussvorschlägen für Hauptversammlungen diverse Faktoren.

Die Talanx Investment Group hat den externen Dienstleister ISS-ESG mit der Analyse der Hauptversammlungs-Unterlagen sowie der Umsetzung des Abstimmungsverhaltens gemäß den „Continental Europe Proxy Voting Guidelines“ beauftragt. Vorschläge für das Abstimmungsverhalten auf Basis der Analysen werden in angemessenem Umfang überprüft, insbesondere ob im konkreten Fall für die Hauptversammlung ergänzende oder von der Stimmrechtspolitik der Talanx Investment Group abweichende Vorgaben erteilt werden sollten. Soweit dies in Ergänzung oder Abweichung von der Stimmrechtspolitik notwendig ist, erteilt die Talanx Investment Group konkrete Weisungen zu einzelnen Tagesordnungspunkten.

Um das Risiko des Entstehens von Interessenkonflikten zu reduzieren und gleichzeitig ihrer treuhänderischen Vermögensverwaltung neutral nachkommen zu können, unterhält die Talanx Investment Group in aller Regel keine Dienstleistungsbeziehungen mit Portfolio-Gesellschaften. Unabhängig davon hat die Talanx Investment Group etablierte Prozesse zur Identifizierung, Meldung sowie zum Umgang mit Interessenkonflikten eingerichtet. Alle potenziellen und tatsächlichen Interessenskonflikte sind in einem Register erfasst und werden kontinuierlich überprüft. Teil der Überprüfung ist dabei auch die Einschätzung hinsichtlich der Angemessenheit der eingeführten Maßnahmen zur Vermeidung von negativen Auswirkungen aus den identifizierten Interessenkonflikten.

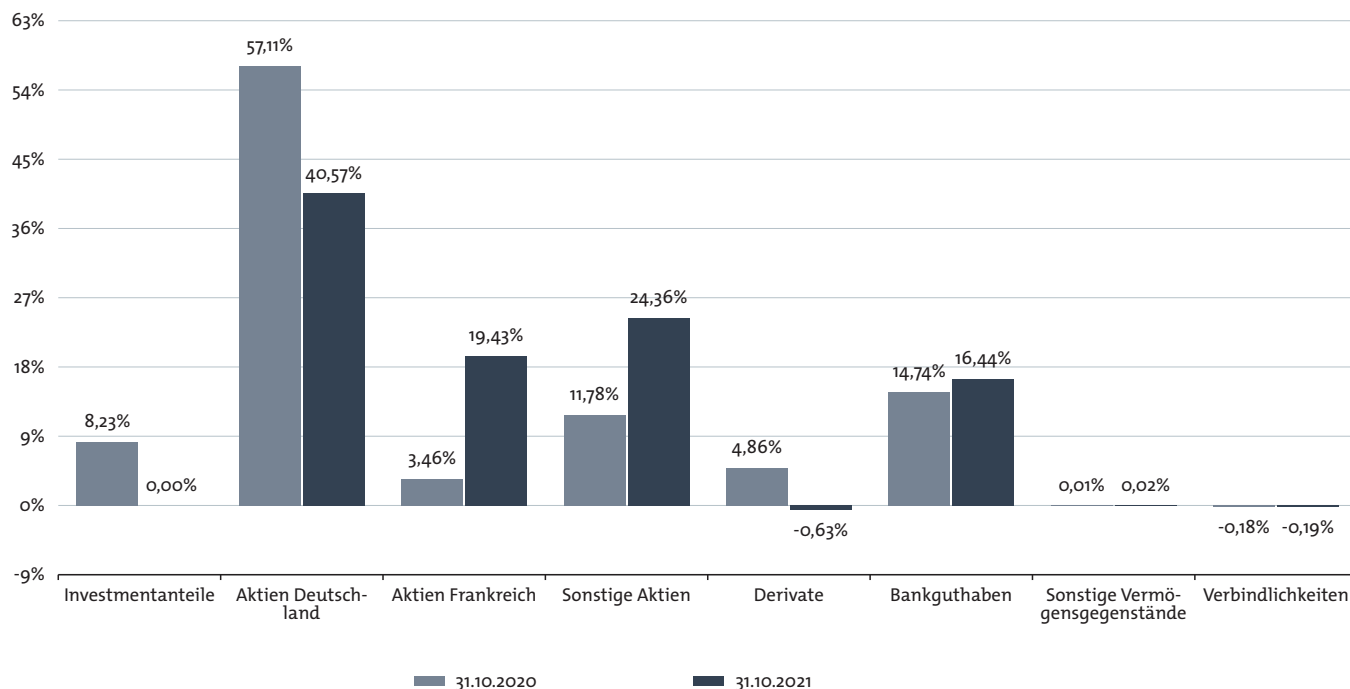
Insbesondere die Struktur des Vergütungssystems und die damit verbundenen variablen Bestandteile sind langfristig orientiert und stärken so eine nachhaltige und langfristig erfolgreiche Anlagestrategie im Sinne der Investoren.

Für Fonds- und Vermögensverwaltung in Aktien erfolgt die Vergütung der Talanx Investment Group nicht performanceabhängig, sondern aufwandsbezogen und marktgerecht in Basispunkten vom jeweils verwalteten Vermögen.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

Die realisierten Gewinne wurden im Wesentlichen bei Geschäften mit Aktien und Finanzterminkontrakten erzielt. Verluste stammen im Wesentlichen aus Geschäften mit Finanzterminkontrakten.

Struktur des Sondervermögens



Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensübersicht zum 31.10.2021

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Vermögensgegenstände		
Aktien	9.073.009,11	84,37
Belgien	163.162,16	1,52
Deutschland	4.363.486,11	40,57
Frankreich	2.089.745,30	19,43
Irland	200.044,80	1,86
Italien	165.159,86	1,54
Luxemburg	97.517,26	0,91
Niederlande	1.673.991,12	15,57
Spanien	319.902,50	2,97
Derivate	-68.262,50	-0,63
Aktienindex-Derivate	-68.262,50	-0,63
Bankguthaben	1.767.867,42	16,44
Sonstige Vermögensgegenstände	1.881,68	0,02
Verbindlichkeiten	-20.345,14	-0,19
Fondsvermögen	10.754.150,57	100,00¹⁾

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.10.2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.10.2021	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	9.073.009,11	84,37
Aktien							EUR	9.073.009,11	84,37
Belgien							EUR	163.162,16	1,52
Anheuser-Busch InBev NV	BE0974293251		STK	2.996	2.996	0	EUR 54,4600	163.162,16	1,52
Deutschland							EUR	4.363.486,11	40,57
Adidas AG	DE000A1EWWW0		STK	879	2.082	2.778	EUR 284,0500	249.679,95	2,32
Allianz SE	DE0008404005		STK	849	1.382	3.287	EUR 200,9500	170.606,55	1,59
BASF SE	DE000BASF111		STK	2.692	1.421	4.707	EUR 62,5500	168.384,60	1,57
Bayer AG	DE000BAY0017		STK	3.533	4.011	6.548	EUR 48,7350	172.180,76	1,60
Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft St.	DE0005190003		STK	2.086	1.402	1.402	EUR 87,3400	182.191,24	1,69
Covestro AG	DE0006062144		STK	1.714	11.211	10.598	EUR 55,5600	95.229,84	0,89
Daimler AG	DE0007100000		STK	1.094	2.314	7.033	EUR 83,8500	91.731,90	0,85
Deutsche Bank AG	DE0005140008		STK	8.604	8.604	12.421	EUR 11,0760	95.297,90	0,89
Deutsche Post AG	DE0005552004		STK	3.114	6.839	13.700	EUR 54,0400	168.280,56	1,56
Deutsche Telekom AG	DE0005557508		STK	15.638	18.588	23.934	EUR 16,0320	250.708,42	2,33
Draegerwerk AG Vz.	DE0005550636		STK	1.310	7.388	6.078	EUR 69,3000	90.783,00	0,84
Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA	DE0005785802		STK	2.779	4.256	2.853	EUR 59,6000	165.628,40	1,54
Gerresheimer AG	DE000A0LD6E6		STK	1.024	1.753	729	EUR 80,3000	82.227,20	0,76
Henkel AG & Co. KGaA Vz.	DE0006048432		STK	2.253	2.599	1.482	EUR 76,7400	172.895,22	1,61
Hochtief AG	DE0006070006		STK	1.395	2.197	802	EUR 68,0200	94.887,90	0,88
Infineon Technologies AG	DE0006231004		STK	5.437	0	1.924	EUR 40,1000	218.023,70	2,03
Knorr-Bremse AG	DE000KBX1006		STK	1.016	4.097	3.081	EUR 91,1800	92.638,88	0,86
Lanxess AG	DE0005470405		STK	1.560	3.148	3.865	EUR 58,9000	91.884,00	0,85
Merck KGaA	DE0006599905		STK	841	0	0	EUR 205,4000	172.741,40	1,61
Münchener Rückvers. AG	DE0008430026		STK	403	1.188	1.739	EUR 254,4000	102.523,20	0,95
Porsche Automobil Holding SE Vz.	DE000PAH0038		STK	1.016	2.264	1.248	EUR 90,8800	92.334,08	0,86
RWE AG St.	DE0007037129		STK	3.095	11.557	11.972	EUR 33,8200	104.672,90	0,97
SAP SE	DE0007164600		STK	2.335	807	5.129	EUR 126,3000	294.910,50	2,74
Siemens AG	DE0007236101		STK	2.009	3.831	7.283	EUR 139,8400	280.938,56	2,61
Software AG (new shares)	DE000A2G5401		STK	2.286	10.789	8.503	EUR 36,2000	82.753,20	0,77

Vermögensaufstellung zum 31.10.2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.10.2021	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
Symrise AG	DE000SYM9999		STK	867	4.154	3.287	EUR	121,1000	104.993,70	0,98
TeamViewer AG	DE000A2YN900		STK	3.031	10.543	10.077	EUR	12,9200	39.160,52	0,36
Varta AG	DE000A0TGJ55		STK	733	3.411	3.916	EUR	134,5500	98.625,15	0,92
Volkswagen AG Vz.	DE0007664039		STK	860	854	1.185	EUR	194,7800	167.510,80	1,56
Wacker Chemie AG	DE000WCH8881		STK	564	4.649	4.085	EUR	153,4500	86.545,80	0,80
Zalando SE	DE000ZAL1111		STK	1.022	4.396	3.374	EUR	80,7400	82.516,28	0,77
Frankreich							EUR	2.089.745,30	19,43	
AXA SA	FR000120628		STK	8.318	8.318	0	EUR	24,4150	203.083,97	1,89
Air Liquide SA	FR000120073		STK	2.252	1.237	0	EUR	143,6000	323.387,20	3,01
BNP Paribas SA	FR000131104		STK	3.429	3.429	0	EUR	57,4600	197.030,34	1,83
Kering SA	FR000121485		STK	255	0	0	EUR	650,9000	165.979,50	1,54
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE	FR000121014		STK	274	274	0	EUR	671,7000	184.045,80	1,71
Oreal (L') SA	FR000120321		STK	488	488	0	EUR	393,4500	192.003,60	1,79
Sanofi SA	FR000120578		STK	2.079	2.079	0	EUR	85,9900	178.773,21	1,66
Schneider Electric SE	FR000121972		STK	1.338	1.338	0	EUR	148,9000	199.228,20	1,85
Total SA	FR000120271		STK	4.720	4.720	0	EUR	43,2950	204.352,40	1,90
Vinci SA	FR000125486		STK	1.975	1.975	0	EUR	91,6700	181.048,25	1,68
Vivendi SA	FR000127771		STK	5.491	0	0	EUR	11,0750	60.812,83	0,57
Irland							EUR	200.044,80	1,86	
Linde PLC	IE00BZ12WP82		STK	736	985	3.836	EUR	271,8000	200.044,80	1,86
Italien							EUR	165.159,86	1,54	
Enel SpA	IT0003128367		STK	22.718	22.718	0	EUR	7,2700	165.159,86	1,54
Luxemburg							EUR	97.517,26	0,91	
Aroundtown SA	LU1673108939		STK	15.754	39.410	23.656	EUR	6,1900	97.517,26	0,91
Niederlande							EUR	1.673.991,12	15,57	
ASML Holding NV	NL0010273215		STK	924	924	0	EUR	698,4000	645.321,60	6,00
Adyen NV	NL0012969182		STK	87	87	64	EUR	2.630,5000	228.853,50	2,13
Airbus Group SE	NL0000235190		STK	2.444	6.787	4.343	EUR	112,0000	273.728,00	2,55
ING Groep NV	NL0011821202		STK	16.052	16.052	0	EUR	13,0820	209.992,26	1,95
Prosus	NL0013654783		STK	2.328	2.328	0	EUR	76,5300	178.161,84	1,66
Universal Music Group	NL00150001Y2		STK	5.491	5.491	0	EUR	25,1200	137.933,92	1,28
Spanien							EUR	319.902,50	2,97	
Iberdrola SA	ES0144580Y14		STK	31.210	18.336	0	EUR	10,2500	319.902,50	2,97
Nicht notierte Wertpapiere							EUR	0,00	0,00	
Aktien							EUR	0,00	0,00	
Niederlande							EUR	0,00	0,00	
Prosus Nv Anr	NL0015000LDO		STK	2.328	2.328	0	EUR	0,0000	0,00	0,00
Summe Wertpapiervermögen								9.073.009,11	84,37	
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)							EUR	-68.262,50	-0,63	
Aktienindex-Derivate							EUR	-68.262,50	-0,63	
Forderungen/Verbindlichkeiten										
Aktienindex-Terminkontrakte							EUR	-68.262,50	-0,63	
DAX Index Future Dezember 2021		EUREX	STK	4				-7.625,00	-0,07	
Euro Stoxx 50 Future Dezember 2021		EUREX	STK	-105				-60.637,50	-0,56	
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	1.767.867,42	16,44	
Bankguthaben							EUR	1.767.867,42	16,44	
EUR - Guthaben bei							EUR	1.767.867,42	16,44	
Verwahrstelle			EUR	767.614,94				767.614,94	7,14	
Kreissparkasse Köln			EUR	1.000.252,48				1.000.252,48	9,30	
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	1.881,68	0,02	
Dividendenansprüche			EUR					1.259,39	0,01	
Quellensteuerrück- stattungsansprüche			EUR					622,29	0,01	

Vermögensaufstellung zum 31.10.2021

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.10.2021	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Sonstige Verbindlichkeiten ¹⁾							EUR	-20.345,14	-0,19
Fondsvermögen							EUR	10.754.150,57	100,00²⁾
Anteilwert Klasse P (t)							EUR	96,33	
Anteilwert Klasse I (t)							EUR	97,79	
Umlaufende Anteile Klasse P (t)							STK	37.976,709	
Umlaufende Anteile Klasse I (t)							STK	72.561	
Fondsvermögen Anteilklasse P (t)							EUR	3.658.408,74	
Fondsvermögen Anteilklasse I (t)							EUR	7.095.741,83	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									84,37
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									-0,63

¹⁾ Noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Prüfungsgebühren und Verwahrstellenvergütung

²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Marktschlüssel

Terminbörsen

EUREX	European Exchange Deutschland
-------	-------------------------------

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte	per 28.10.2021 oder letztbekannte
---------------------	-----------------------------------

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzugang zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Belgien				
Celyad S.A.	BE0974260896	STK	0	15.750
Deutschland				
Aareal Bank AG	DE0005408116	STK	10.730	10.730
Aixtron AG	DE000A0WMPJ6	STK	16.279	16.279
Alstria Office REIT-AG	DE000A0LD2U1	STK	13.566	13.566
Bechtle AG	DE0005158703	STK	1.493	1.493
Beiersdorf AG	DE0005200000	STK	689	2.383
Brenntag AG	DE000A1DAH00	STK	4.277	6.044
CANCOM SE	DE0005419105	STK	6.073	8.970
CTS Eventim AG	DE0005470306	STK	8.032	8.032
Carl Zeiss Meditec AG	DE0005313704	STK	688	688
Commerzbank AG	DE000CBK1001	STK	36.599	36.599
Compugroup Med.Se Na O.N.	DE000A288904	STK	3.780	5.132
Continental AG	DE0005439004	STK	3.378	4.081
Delivery Hero AG	DE000A2E4K43	STK	0	2.589
Deutsche Börse AG	DE0005810055	STK	1.717	2.910
Deutsche Lufthansa AG	DE0008232125	STK	15.079	18.172
Deutsche Wohnen AG	DE000A0HN5C6	STK	9.098	9.098
Drillisch AG	DE0005545503	STK	4.041	11.276
Duerr AG	DE0005565204	STK	3.222	3.222
E.ON SE	DE000ENAG999	STK	28.189	42.295
Eckert & Ziegler AG	DE0005659700	STK	3.250	3.250
Encavis AG	DE0006095003	STK	12.856	12.856
Evonik Industries AG	DE000EVNK013	STK	10.581	10.581

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)				
Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Evotec OAI AG	DE0005664809	STK	8.142	8.142
Fraport AG	DE0005773303	STK	6.134	6.134
Fresenius SE & Co KGaA St.	DE0005785604	STK	9.124	11.793
Fuchs Petrolub SE Vz.	DE0005790430	STK	6.345	6.345
GEA Group AG	DE0006602006	STK	1.793	6.330
HeidelbergCement AG	DE0006047004	STK	7.108	8.070
Hella KGaA Hueck & Company	DE000A13SX22	STK	7.091	7.091
HelloFresh SE	DE000A161408	STK	2.395	2.395
Hugo Boss AG	DE000A1PHFF7	STK	5.342	5.342
Jenoptik AG	DE000A2NB601	STK	3.790	8.610
K+S AG	DE000KSAG888	STK	18.817	18.817
KION Group AG	DE000KGX8881	STK	5.616	5.616
Kion Group Ag Bzr	DE000A3H22F2	STK	1.837	1.837
LEG Immobilien AG	DE000LEG1110	STK	856	856
LPKF Laser + Electronics AG	DE0006450000	STK	12.038	12.038
METRO AG St.	DE000BFB0019	STK	23.300	23.300
MTU Aero Engines AG	DE000A0D9PT0	STK	1.489	1.804
MorphoSys AG	DE0006632003	STK	3.400	4.635
Nemetschek AG	DE0006452907	STK	5.065	6.790
New Work SE	DE000NWRK013	STK	866	866
Nordex SE	DE000A0D6554	STK	15.231	26.993
Nordex Se Bzr	DE000A3E5CX4	STK	5.459	5.459
Osram Licht AG	DE000LED4000	STK	7.738	9.683
ProSieben Sat.1 Media AG	DE000PSM7770	STK	26.947	26.947
Puma SE	DE0006969603	STK	3.351	3.351
Rheinmetall AG	DE0007030009	STK	1.269	1.269
SMA Solar Technology AG	DE000A0DJ6J9	STK	1.271	1.271
Scout24 AG	DE000A12DM80	STK	4.429	5.831
Siemens Energy AG	DE000ENER6Y0	STK	10.400	13.130
Siemens Healthineers AG	DE000SHL1006	STK	3.506	3.506
Siltronic AG	DE000WAF3001	STK	0	1.200
TAG Immobilien AG	DE0008303504	STK	4.927	4.927
Telefonica Deutschland Holding AG	DE000A1J5RX9	STK	189.680	189.680
Uniper SE	DE000UNSE018	STK	10.194	14.050
Vonovia SE	DE000A1ML7J1	STK	4.534	9.494
freenet AG	DE000A0Z2ZZ5	STK	20.858	27.129
Finnland				
Kone Oyj	FI0009013403	STK	5.620	5.620
Frankreich				
Engie SA	FR0010208488	STK	14.325	14.325
Poxel SA	FR0012432516	STK	0	12.250
Luxemburg				
Grand City Prop. SA	LU0775917882	STK	5.462	5.462
Niederlande				
Argenx SE	NL0010832176	STK	0	1.020
Koninklijke Ahold Delhaize NV	NL0011794037	STK	5.654	5.654
Qiagen NV	NL0012169213	STK	0	2.359
Shop Apotheke Europe NV	NL0012044747	STK	1.879	2.849
Unilever NV	NL0000388619	STK	0	2.620
Spanien				
Iberdrola Inh. -Anr-	ES06445809M0	STK	30.449	30.449
Iberdrola Inh. -BZR-	ES06445809L2	STK	12.874	12.874
Österreich				
S&T AG	AT0000A0E9W5	STK	26.647	26.647

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Nicht notierte Wertpapiere				
Aktien				
Spanien				
Iberdrola Inh. Em.07/21	ES0144583244	STK	761	761
Iberdrola SA (new shares)	ES0144583236	STK	183	183
Investmentanteile				
Gruppenfremde Investmentanteile				
Xtrackers DAX UCITS ETF	LU0274211480	ANT	0	10.000
Xtrackers Euro Stoxx 50 UCITS ETF	LU0274211217	ANT	23.750	23.750

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Derivate				
(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)				
Terminkontrakte				
Aktienindex-Terminkontrakte				
Gekaufte Kontrakte		EUR		50.212
(Basiswert(e): DAX 40)				
Verkaufte Kontrakte		EUR		246.425
(Basiswert(e): DAX 40, Euro Stoxx 50)				

Überblick über die Anteilklassen

Stand 31.10.2021

	Anteilklasse P (t)	Anteilklasse I (t)
Ertragsverwendung	thesaurierend	thesaurierend
Ausgabeaufschlag (v.H.)	5,25	1,25
Verwaltungsvergütung (v.H. p.a.)	1,88	1,35
Mindestanlage EUR	-	100.000

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.11.2020 bis 31.10.2021

Anteilklasse P (t)	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (netto)		45.305,40
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		65.646,08
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-3.408,90
4. Erträge aus Investmentanteilen (vor Quellensteuer)		4.856,44
5. Abzug ausländischer Quellensteuer		-650,63
Summe der Erträge	111.748,39	
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-0,71
2. Verwaltungsvergütung		-71.882,77
3. Verwahrstellenvergütung		-3.427,82
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-5.838,89
5. Sonstige Aufwendungen		-1.122,58
davon Depotgebühren	-265,66	
davon Negativzinsen Liquiditätsanlagen	-441,09	
davon Rechtsverfolgungskosten	-116,91	
davon Kosten der Aufsicht	-298,92	
Summe der Aufwendungen	-82.272,77	
III. Ordentlicher Nettoertrag	29.475,62	
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	950.177,11	
2. Realisierte Verluste	-1.050.196,98	
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-100.019,87	
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-70.544,25	
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-175.481,93	
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	351.807,85	
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	105.781,67	

für den Zeitraum vom 01.11.2020 bis 31.10.2021

Anteilklasse I (t)	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (netto)		87.597,96
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		127.240,44
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-6.590,71
4. Erträge aus Investmentanteilen (vor Quellensteuer)		9.390,32
5. Abzug ausländischer Quellensteuer		-1.260,61
Summe der Erträge	216.377,40	
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-1,37
2. Verwaltungsvergütung		-99.409,56
3. Verwahrstellenvergütung		-6.629,14
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-8.703,94
5. Sonstige Aufwendungen		-2.172,54
davon Depotgebühren	-513,66	
davon Negativzinsen Liquiditätsanlagen	-854,95	
davon Rechtsverfolgungskosten	-226,41	
davon Kosten der Aufsicht	-577,52	
Summe der Aufwendungen	-116.916,55	
III. Ordentlicher Nettoertrag	99.460,85	
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	1.836.599,05	
2. Realisierte Verluste	-2.029.628,48	
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-193.029,43	
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-93.568,58	
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-59.930,00	

für den Zeitraum vom 01.11.2020 bis 31.10.2021

Anteilklasse I (t)	EUR	EUR
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		120.148,24
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-33.350,34	

Entwicklung des Sondervermögens

für den Zeitraum vom 01.11.2020 bis 31.10.2021

Anteilklasse P (t)	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		
1. Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-1.896.258,32
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	221.501,25	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-2.117.759,57	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		-85.576,46
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		105.781,67
davon nicht realisierte Gewinne	-175.481,93	
davon nicht realisierte Verluste	351.807,85	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	3.658.408,74	

für den Zeitraum vom 01.11.2020 bis 31.10.2021

Anteilklasse I (t)	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		
1. Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-856.657,74
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	102,06	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-856.759,80	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		-25.256,72
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-33.350,34
davon nicht realisierte Gewinne	-59.930,00	
davon nicht realisierte Verluste	120.148,24	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	7.095.741,83	

Verwendung der Erträge

Berechnung der Wiederanlage

Anteilklasse P (t)	insgesamt	je Anteil
	EUR	EUR
I. Für Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-70.544,25	-1,8575662
2. Zuführung aus dem Sondervermögen ¹⁾	70.544,25	1,8575662
II. Wiederanlage	0,00	0,0000000

(auf einen Anteilumlauf von 37.976,709 Stück)

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen dient dem Ausgleich des negativen realisierten Geschäftsergebnisses.

Berechnung der Wiederanlage

Anteilklasse I (t)	insgesamt	je Anteil
	EUR	EUR
I. Für Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-93.568,58	-1,2895161
2. Zuführung aus dem Sondervermögen ¹⁾	93.568,58	1,2895161
II. Wiederanlage	0,00	0,0000000

(auf einen Anteilumlauf von 72.561 Stück)

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen dient dem Ausgleich des negativen realisierten Geschäftsergebnisses.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Anteilklasse P (t)	Fondsvermögen	Anteilwert
Geschäftsjahr	EUR	EUR
31.10.2021	3.658.408,74	96,33
31.10.2020	5.534.461,85	98,23
31.10.2019	4.436.116,79	105,40
08.11.2018 ¹⁾	50.000,00	100,00

¹⁾ *Auflagedatum: 08.11.2018*

Anteilklasse I (t)	Fondsvermögen	Anteilwert
Geschäftsjahr	EUR	EUR
31.10.2021	7.095.741,83	97,79
31.10.2020	8.011.006,63	99,15
31.10.2019	9.131.977,39	105,82
08.11.2018 ¹⁾	100.000,00	100,00

¹⁾ *Auflagedatum: 08.11.2018*

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivatverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	-68.262,50
Vertragspartner der Derivate-Geschäfte	Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG, Frankfurt am Main	

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten

davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	84,37
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-0,63

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

gemäß § 37 Absatz 4 DerivateVO

Kleinster potenzieller Risikobetrag	1,32 %
Größter potenzieller Risikobetrag	14,03 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	5,20 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateVO verwendet wurde

Multi-Faktor-Modell mit Monte Carlo Simulation

Parameter, die gemäß § 11 DerivateVO verwendet wurden

Konfidenzniveau	99,00 %
Unterstellte Haltedauer	10 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	504 Tagesrenditen
Exponentielle Gewichtung, Gewichtungsfaktor (entsprechend einer effektiven Historie von einem Jahr)	0,993

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens gemäß § 37 Absatz 5 DerivateVO

DAX	100 %
-----	-------

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage

Leverage nach der Brutto-Methode gemäß Artikel 7 der Level II VO Nr. 231/2013.	136,10 %
--	----------

Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse P (t)	EUR	96,33
Anteilwert Klasse I (t)	EUR	97,79
Umlaufende Anteile Klasse P (t)	STK	37.976,709
Umlaufende Anteile Klasse I (t)	STK	72.561

Zusätzliche Angaben nach § 16 Absatz 1 Nummer 2 KARBV – Angaben zum Bewertungsverfahren

Alle Wertpapiere, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt.

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen. Anteile an Investmentvermögen werden zum letzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis des Vortages.

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung.

Das bisherige Vorgehen bei der Bewertung der Assets des Sondervermögens findet auch vor dem Hintergrund der Auswirkungen durch Covid-19 Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen in diesem Zusammenhang waren bisher nicht notwendig.

Zum Stichtag 31. Oktober 2021 erfolgte die Bewertung für das Sondervermögen zu 100 % auf Basis von handelbaren Kursen, zu 0 % auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen und zu 0 % auf Basis von sonstigen Bewertungsverfahren.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio [TER]) beträgt:

Anteilklasse P (t)	2,15 %
Anteilklasse I (t)	1,58 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Geschäftsjahr getragenen Kosten (ohne Transaktionskosten und ohne Performance Fee) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten TER bzw. Verwaltungskosten) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Der Anteil der erfolgsabhängigen Vergütung am durchschnittlichen Fondsvermögen beträgt:

Anteilklasse P (t)	0,00 %
Anteilklasse I (t)	0,00 %

Dieser Anteil berücksichtigt die vom Sondervermögen im Geschäftsjahr angefallene Performance-Fee im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens sowie die Performance-Fee der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Die Ampega Investment GmbH gewährt sogenannte Vermittlungsprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Im Geschäftsjahr vom 1. November 2020 bis 31. Oktober 2021 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft Ampega Investment GmbH für das Sondervermögen LI DATA INTELLIGENCE EUROPE keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung dargestellt.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) im Geschäftsjahr gesamt: 57.691,73 EUR.

Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR Transaktionen.

Angaben zu den Kosten gemäß § 16 Absatz 1 Nummer 3 d KARBV

Verwaltungsvergütung der im LI DATA INTELLIGENCE EUROPE enthaltenen Investmentanteile:

	% p.a.
Xtrackers DAX UCITS ETF	0,10000
Xtrackers Euro Stoxx 50 UCITS ETF	k.A.

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge und keine Rücknahmeaufschläge gezahlt.

Quelle: WM Datenservice

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)	TEUR	8.014
davon feste Vergütung	TEUR	6.126
davon variable Vergütung	TEUR	1.888
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	TEUR	n.a.
Zahl der Mitarbeiter der KVG (ohne Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)		71
Höhe des gezahlten Carried Interest	TEUR	n.a.
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütungen an Risikoträger	TEUR	3.085
davon Geschäftsleiter	TEUR	1.555
davon andere Führungskräfte	TEUR	1.125
davon andere Risikoträger	TEUR	n.a.
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	TEUR	405
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	TEUR	n.a.

Die Angaben zu den Vergütungen sind dem Jahresabschluss zum 31.12.2020 der KVG entnommen und werden aus den Entgeltabrechnungsdaten des Jahres 2020 ermittelt. Die Vergütung, die Risikoträger im Jahr von den anderen Gesellschaften des Talanx Konzerns erhielten, wurde bei der Ermittlung der Vergütungen einbezogen.

Gem. § 37 KAGB ist die Ampega Investment GmbH (nachfolgend Ampega) verpflichtet, ein den gesetzlichen Anforderungen entsprechendes Vergütungssystem einzurichten. Aufgrund dessen hat die Gesellschaft eine Vergütungsrichtlinie implementiert, die den verbindlichen Rahmen für die Vergütungspolitik und -praxis bildet, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich ist.

Die Vergütungspolitik orientiert sich an der Größe der KVG und der von ihr verwalteten Sondervermögen, der internen Organisation und der Art, dem Umfang und der Komplexität der von der Gesellschaft getätigten Geschäfte. Sie steht im Einklang mit der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Ampega, der von ihr verwalteten Sondervermögen sowie der Anleger solcher Sondervermögen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütungsrichtlinie enthält im Einklang mit den gesetzlichen Regelungen insbesondere detaillierte Vorgaben im Hinblick auf die allgemeine Vergütungspolitik sowie Regelungen für fixe und variable Gehälter und Informationen darüber, welche Mitarbeiter, deren Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der KVG und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) in diese Vergütungsrichtlinie einbezogen sind.

Zur Grundvergütung können Mitarbeiter und Geschäftsleiter eine leistungsorientierte Vergütung zzgl. weiterer Zuwendungen (insbes. Dienstwagen) erhalten. Das Hauptaugenmerk des variablen Vergütungsbestandteils liegt bei der Ampega auf der Erreichung individuell festgelegter, qualitativer und/oder quantitativer Ziele. Zur langfristigen Bindung und Schaffung von Leistungsanreizen wird ein wesentlicher Anteil des variablen Vergütungsbestandteils mit einer Verzögerung von vier Jahren ausbezahlt.

Mit Hilfe der Regelungen wird eine solide und umsichtige Vergütungspolitik betrieben, die zu einer angemessenen Ausrichtung der Risiken führt und einen angemessenen und effektiven Anreiz für die Mitarbeiter schafft.

Die Vergütungsrichtlinie wurde von dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung der Ampega Investment GmbH beschlossen und unterliegt der jährlichen Überprüfung. Zudem hat die Ampega einen Vergütungsausschuss im Aufsichtsrat der Gesellschaft eingerichtet, der sich mit den besonderen Anforderungen an das Vergütungssystem auseinandersetzt und sich mit den entsprechenden Fragen befasst.

Die jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik durch die Gesellschaft hat ergeben, dass Änderungen der Vergütungspolitik nicht erforderlich sind.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 KAGB fanden daher im Berichtszeitraum nicht statt.

Zusätzliche Angaben

Angaben nach Art. 11 Offenlegungsverordnung

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.


Köln, den 09. Februar 2022

Ampega Investment GmbH

Die Geschäftsführung



Dr. Thomas Mann



Jürgen Meyer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Ampega Investment GmbH, Köln

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens LI DATA INTELLIGENCE EUROPE (vormals: LI DATA INTELLIGENCE FUND) – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. November 2020 bis zum 31. Oktober 2021, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2021, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. November 2020 bis zum 31. Oktober 2021 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Ampega Investment GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünfti-

gerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kom-

men, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 9. Februar 2022

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Eva Handrick
Wirtschaftsprüfer

Michael Kilbinger
Wirtschaftsprüfer

Angaben zu der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Ampega Investment GmbH
Charles-de-Gaulle-Platz 1
50679 Köln
Postfach 10 16 65
50456 Köln
Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com

Amtsgericht Köln: HRB 3495
USt-Id-Nr. DE 115658034

Gezeichnetes Kapital: 6 Mio. EUR (Stand 31.10.2021)
Das gezeichnete Kapital ist voll eingezahlt.

Gesellschafter

Ampega Asset Management GmbH (94,9 %)
Talanx AG (5,1 %)

Aufsichtsrat

Harry Ploemacher, Vorsitzender
Vorsitzender der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH, Köln

Dr. Jan Wicke, stellv. Vorsitzender
Mitglied des Vorstandes der Talanx AG, Hannover

Norbert Eickermann
Mitglied des Vorstandes der HDI Vertriebs AG, Hannover

Jens Hagemann (ab dem 01.01.2021)
Dipl.-Kaufmann

Prof. Dr. Alexander Kempf
Direktor des Seminars für Allgemeine BWL und
Finanzierungslehre, Köln

Dr. jur. Dr. rer. pol. Günter Scheipermeier
Rechtsanwalt, Köln

Geschäftsführung

Dr. Thomas Mann, Sprecher
Mitglied der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH

Dr. Dirk Erdmann (ab dem 01.07.2021)
Mitglied der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH, Köln

Manfred Köberlein

Jürgen Meyer

Djam Mohebbi-Ahari (ab dem 01.07.2021)

Verwahrstelle

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG
Kaiserstr. 24
60311 Frankfurt am Main
Deutschland

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Auslagerung

Compliance, Revision, Rechnungswesen und IT-Dienstleistungen sind auf Konzernunternehmen ausgelagert, d. h. die Talanx AG (Compliance und Revision), die HDI Service AG (Rechnungswesen) und die HDI Systeme AG (IT-Dienstleistungen).

Anlageberater

LEHNER INVESTMENTS MANAGEMENT GmbH
Friedensstr. 7
60311 Frankfurt
Deutschland

Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Marie-Curie-Straße 24 - 28
60439 Frankfurt am Main
Deutschland

Über Änderungen wird in den regelmäßig zu erstellenden Halbjahres- und Jahresberichten sowie auf der Homepage der Ampega Investment GmbH (www.ampega.com) informiert.

Besonderheiten für Anleger aus Österreich

Zahl- und Informationsstelle

(Einrichtung gem. Artikel 92 der OGAW-Richtlinie in der Änderungsfassung auf Grund der Richtlinie (EU) 2019/116)

Schelhammer Capital Bank AG
Burgring 16
8010 Graz
Österreich

Steuerlicher Vertreter

Deloitte Tax Wirtschaftsprüfungs GmbH
Renngasse 1/Freyung
1010 Wien
Österreich

Der Fonds wird in Österreich ausschließlich über konzessionierte Banken, konzessionierte Wertpapierfirmen und/oder konzessionierte Wertpapierdienstleistungsunternehmen vertrieben. Rücknahmeanträge können bei der österreichischen Zahlstelle eingereicht werden. Die Rückkäufe können elektronisch (bei angebundenen Drittbanken) oder schriftlich erteilt werden. Die Rücknahmeerlöse werden vollautomatisiert den definierten Referenzkonten gutgeschrieben.

Gültige Verkaufsprospekte nebst Fondsanlagebedingungen, Jahres und Halbjahresberichte sowie ggf. weitere Fondsunterlagen sind bei der Zahl- und Informationsstelle erhältlich. Diese Unterlagen sowie weitere Hinweise finden Sie auch auf der Homepage der Gesellschaft (www.ampega.com). Änderungen der Fondsbestimmungen sowie weitere Informationen zu den Anlegerrechten werden von der Gesellschaft anlassbezogen per dauerhaftem Datenträger, unter Einbeziehung der depotführenden Stellen, unmittelbar an die Anleger versandt.

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise werden börsentäglich auf der Homepage der Gesellschaft (www.ampega.com) veröffentlicht. Gerichtsstand für Klagen gegen die Gesellschaft, die auf den Vertrieb der Investmentanteile in Österreich Bezug haben, ist Wien. In Ergänzung zum Hinweis nach § 305 KAGB im Verkaufsprospekt (Widerrufsrechte bei „Haustürgeschäften“) gilt, dass für österreichische Anleger § 3 KSchG anzuwenden ist.

Beschwerden im Zusammenhang mit dem Erwerb der Investmentanteile können direkt bei der Gesellschaft unter der E-Mail-Adresse fonds@ampega.com platziert werden. Die Gesellschaft fungiert auch als Kontaktstelle für die Kommunikation mit der jeweils zuständigen Behörde.



Ampega Investment GmbH
Postfach 10 16 65, 50456 Köln, Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com